

Das andere Kino

Neue Filme von Robert Beavers

Seine neuen Filme nennt der amerikanische Filmmemacher Robert Beavers, dessen Werk regelmässig vom «Filmpodium» in Zürich vorgeführt wird, *Hauptproben*. In einem programmatischen Text zu dem dreiteiligen, etwa einstündigen Film «Sotiros» weist er einmal mehr darauf hin, dass Film als Film immer weniger zu seinem Recht kommt. Man rede immer wieder von der Psychologie, der Politik, kurz von den Ideen, die ein Film transportiert, aber nie vom Film selbst. In «Sotiros» gibt es keine filmfremden Ideen. Der Zuschauer hat sich nicht auseinanderzusetzen, nur Bilder, nur Licht soll er auf sich einwirken lassen. Beavers ist einer der hartnäckigsten Verfechter des «reinen Films», der sinnlichen Mitteilung mittels Film, einer Kunst, über die man nur in ästhetischen Kategorien verhandeln kann. (Movie 1) (Heute Freitag, 13.30/Sa. 23.00 Uhr. Eintritt frei.)